

„Kreuzberg - heute und in den 70er und 80er“

Eine Zeitzeugenführung durch das „widerständige SO36“

Start: 15 Uhr Regenbogenfabrik, Lausitzer Str. 22
Ende: ca. 18 Uhr Regenbogenfabrik
Veranstalter: Regenbogenfabrik

Preis pro Person: 8,00 € bis 12,00 €
(nach Selbsteinschätzung unter Berücksichtigung eurer finanziellen
Verhältnisse und unserer finanziellen Situation)
Kleingruppenermäßigung möglich
max. Teilnehmer*innenzahl: 15
mindestens 6 Teilnehmer*innen bzw. mindestens 60,00 €
(kurzfristige Absagen daher möglich)



Termine Sep/Okt 2013

Fr., 27. September 2013

Do., 10. Oktober 2013

So., 27. Oktober 2013

jeweils 15 Uhr (pünktlich)

Anmeldungen: 695 795 - 0 oder
info@regenbogenfabrik.de

Nach der Führung wisst ihr ...

- wer was wo so alles „instandbesetzt“ hat
- wer eine Mauer auf der Kottibrücke errichtet hat
- wie Bolle zur Moschee wurde
- wer oder was „Anti-Berliner“ sind und wer sie erfunden hat
- warum die Mauer am 1. Mai 1980 am Oranienplatz fiel
- wo und warum die „Kreuzberger-Maifestspiele“ das erste Mal ausgetragen wurden
- wie Leben mit/an der Mauer war
- warum und wie in Kreuzberg 1864 und heute gegen Wohnungskündigungen und Zwangsräumungen gekämpft wurde bzw. wird

... und viel Vieles mehr - Führung nur in deutsch



Regenbogenfabrik

Lausitzer Str. 22

10999 Berlin



regenbogenfabrik.de

Gruppen- und Kleingruppenführungen (auch mit mitgebrachter
Übersetzer*in) nach Absprache möglich, alles ist verhandelbar:
Gruppengröße, Preis, Zeitpunkt, Dauer und Themen.